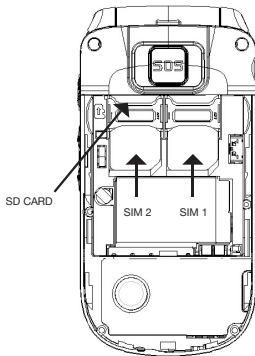


Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht	2
SIM-Karten und Akku einlegen	4
T-Flash-Karte einlegen	7
Anrufe tätigen	11
Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsnormen	13
Kontaktliste	17
Anrufliste	18
Nachrichten	20
Multimediale Einstellungen	22
FM-Radio	26
Dateimanager	31
Organizer	32
SOS-Taste	34



1. Anrufe beantworten
2. Anrufe beenden (Ein- und Ausschalten)
3. Speichern häufiger Nummern
4. Funktionstaste rechts
5. Funktionstaste links
6. Navigationstaste
7. Tastatur
8. Taschenlampe/ Tonverstärkung
9. Lautstärketasten
10. SOS-Taste
11. Audio-Jack-Stecker 3,5mm
12. Netzstecker
13. Kamera



Erste Verwendung

SIM-Karten enthalten nützliche Informationen, zu denen verschiedene Mobiltelefon-Codes gehören: Ihre Mobiltelefon-Nummer, die PIN (Personal Identification Number = persönliche Identifikationsnummer), die PIN2, der PUK (PIN Unlocking Key = elektronischer Schlüssel zum Entsperren der PIN), der PUK2 (PIN2 Unlocking Key = elektronischer Schlüssel zum Entsperren der PIN 2), die IMSI (International Mobile Subscriber Identity = internationale Identität des Mobiltelefoneigentümers), Informationen zum Netz sowie zu den Kontakt- und SMS-Daten.

Hinweis: Warten Sie nach dem Ausschalten des Mobiltelefons einige Sekunden, bevor Sie eine SIM-Karte herausnehmen oder einlegen. Behandeln Sie die SIM-Karten besonders vorsichtig, durch Reiben oder Knicken können sie beschädigt werden.

Halten Sie das Mobiltelefon und sein Zubehör (z.B. die SIM-Karten) von Kindern fern.

Installation

- Zum Ausschalten des Telefons halten Sie die entsprechende Taste einige Sekunden lang gedrückt.
- Nehmen Sie die rückwärtige Abdeckung ab.

- Nehmen Sie nun den Akku aus seiner Aufnahme.
- Legen Sie die SIM-Karte mit den goldfarbenen Kontakten vorsichtig so in die Aufnahme ein, dass die ausgesparte Ecke mit der entsprechenden Markierung in der Aufnahme übereinstimmt, bis die SIM-Karte nicht weiter eingeschoben werden kann.
- Bringen Sie die Metallkontakte des Akkus mit den Metallkontakten des Akkufachs zur Deckung und drücken Sie den Akku nach unten, bis er einrastet.
- Codes eingeben

Sowohl für Mobiltelefone als auch für SIM-Karten werden zahlreiche Passwörter verwendet, um deren unrechtmäßigen Einsatz zu vermeiden. Falls die Eingabe eines der unten aufgelisteten Codes angefordert wird, geben Sie den richtigen Code ein und drücken Sie dann die OK-Taste. Sollte ein Code falsch eingegeben werden, drücken Sie die Multifunktions-Pfeiltaste (Softkey) rechts, um den Code zu löschen und geben Sie ihn dann richtig ein.

- PIN

Die PIN (Personal Identification Number, 4 bis 8 Zeichen) verhindert, dass Ihre SIM-Karte von Unbefugten verwendet wird. Normalerweise wird die PIN vom Netzbetreiber zusammen mit der SIM-Karte übergeben. Falls die PIN-Funktion aktiv ist, muss die PIN bei jedem Einschalten des Mobiltelefons eingegeben werden. Falls die PIN drei Mal falsch eingegeben wird, wird die SIM-Karte gesperrt.

Zum Entsperren gehen Sie folgendermaßen vor:

- Geben Sie den richtigen PUK ein und befolgen Sie dabei die Angaben zum Entsperren der SIM-Karte, die am Display angezeigt werden.
- Geben Sie die neue PIN ein und drücken Sie die OK-Taste.
- Geben Sie die neue PIN nochmal ein und drücken Sie wieder die OK-Taste.
- Falls der PUK korrekt eingegeben wurde, wird die SIM-Karte entsperrt und die PIN zurückgesetzt.

Hinweis: Nach dreimaliger Eingabe einer falschen PIN wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren der SIM-Karte müssen Sie im Besitz des PUK sein. Normalerweise kann der PUK beim Netzbetreiber angefragt werden.

PUK

Der PUK (Personal Unlocking Key = individueller elektronischer Schlüssel zum Entsperren) ist notwendig, um eine gesperrte PIN zu entsperren. Er wird zusammen mit der SIM-Karte bereitgestellt. Falls Sie nicht im Besitz des PUK sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Nach zehnmaliger Eingabe eines falschen PUK ist die SIM-Karte nicht mehr gültig. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Netzbetreiber, um die SIM-Karte auszuwechseln.

Sperrcode

Um die Funktion Anruf Sperre zu aktivieren, benötigen Sie einen Sperrcode. Diesen Code können Sie beim Netzbetreiber anfordern.

Installation einer T-Flash-Karte

Die T-Flash-Karte ist eine mobile Speicherkarte, die in Ihrem Mobiltelefon verwendet werden kann. Um die T-Flash-Karte installieren zu können, muss diese zuerst in den entsprechenden Slot eingeführt werden.

Zur Entfernung nehmen Sie die T-Flash-Karte aus dem Slot heraus.

Hinweis:

1. Ihr Mobiltelefon kann eine T-Flash-Karte nicht automatisch identifizieren, solange es eingeschaltet ist. Das Telefon muss hierzu aus- und wieder eingeschaltet werden, dann erst erfolgt die Identifikation der T-Flash-Karte.
2. Die T-Flash-Karte ist sehr klein. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um einer Verschluckungsgefahr vorzubeugen!

Akku laden

Der zusammen mit dem Mobiltelefon gelieferte Lithium-Akku kann sofort nach dem Auspa-

cken verwendet werden.

Ladezustandsanzeige des Akkus:

- Das Mobiltelefon kontrolliert den Ladezustand des Akkus und zeigt diesen an.
- Normalerweise wird die Restkapazität des Akkus von dem Akku-Ikon in der oberen rechten Ecke des Displays angezeigt.
- Falls der Ladezustand zu niedrig ist, zeigt das Telefon den Hinweis „Akku fast leer“ an. Sofern eingestellt, wird bei einem niedrigen Ladezustand des Akkus ein akustisches Signal ausgegeben.
- Während des Akku-Ladevorgangs wird das Ikon auf dem Bildschirm animiert. Die Animation verschwindet, sobald der Ladevorgang beendet wurde.
- Bei Verwendung eines Reise-Ladegeräts:
 - Setzen Sie den Akku vor dem Laden in das Mobiletelefon ein.
 - Schließen Sie das Kabel des Reise-Ladegeräts an die Ladebuchse des Telefons an. Stellen Sie sicher, dass das Kabel komplett bzw. korrekt eingeführt wurde.
 - Führen Sie den Stecker des Reise-Ladegeräts in eine geeignete Steckdose ein.
 - Während des Ladevorgangs schwankt der Ladezustand im Akku-Ikon und das Ikon blinkt solange, bis der Akku komplett aufgeladen ist.
 - Eine Erwärmung des Akkus während des Ladevorgangs ist normal.

- Sobald der Ladevorgang beendet ist, hört der Akku-Ikon aus zu blinken.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Stecker des Ladegeräts, des Headsets und des USB-Kabels in der richtigen Richtung eingeführt wurden. Ein falsch herum eingeführtes Kabel kann einen fehlerhaften Ladevorgang sowie andere Probleme verursachen.

Bevor Sie mit dem Laden des Mobiltelefons beginnen, stellen Sie sicher, dass die Spannungs- und Frequenzwerte der Steckdose vor Ort für die Spannung und die Leistungsmerkmale des Reise-Ladegeräts geeignet sind.

Verwendung des Akkus

Die Leistungsmerkmale des Akkus sind von einer Vielzahl von Faktoren abhängig: von der Konfiguration der Funknetze, der Signalstärke, der Umgebungstemperatur, den gewählten Einstellungen und Funktionen, dem verwendeten Telefonzubehör sowie den von Ihnen gewählten Voice-, Daten- und Anwendungseinstellungen.

Zur Gewährleistung eines optimalen Resultats befolgen Sie bitte die folgenden Vorgaben:

- Verwenden Sie ausschließlich vom Vertragshändler bereitgestellte Akkus. Andernfalls kann es während des Ladevorgangs zu Schäden oder Unfällen kommen.

- Schalten Sie das Mobiltelefon immer aus, bevor Sie den Akku herausnehmen.
- Bei einem neuen Akku oder einem Akku, der längere Zeit nicht verwendet wurde, dauert der Ladevorgang länger. Falls die Restkapazität des Akkus zu niedrig ist, um das Telefon einzuschalten, muss der Akku länger geladen werden. In diesem Fall blinkt das Akku-Ikon erst nachdem längerem Laden des Akkus.
- Stellen Sie beim Laden des Akkus sicher, dass dies bei Umgebungstemperatur oder in einem Ambiente mit ähnlichen Temperaturen geschieht.
- Unterbrechen Sie den Ladevorgang unverzüglich, falls der Akku Gerüche ausströmt, sich überhitzt, bricht, sich verbiegt oder andere Beschädigungen aufweist oder falls es zu einem Ausströmen von Elektrolyten kommt.
- Der Akku verschleißt mit der Zeit. Falls er seit langem verwendet wird, ist zum Aufladen mehr Zeit notwendig Falls die Gesamtgesprächsdauer abnimmt, die Ladedauer aber gleichzeitig zunimmt, auch wenn der Akku korrekt geladen wurde, kaufen Sie einen neuen OEM-Standard-Akku oder einen von unserer Firma zugelassenen Akku. Durch Einsatz von Zubehör schlechter Qualität kann es zu einer Beschädigung des Mobiltelefons kommen oder es können gefährliche Situationen entstehen!

Hinweis: Um Ihre eigene Sicherheit und die Umwelt zu schützen, werfen Sie den Akku nicht

in den Hausmüll. Bringen Sie den alten Akku zum Hersteller zurück oder werfen Sie ihn in die eigens hierfür vorgesehenen Sammelbehälter. Werfen Sie die Akkus nicht zusammen mit anderem Müll weg.

Achtung: Ein Kurzschluss des Akkus kann Explosionen, Brände, Personen- und schwere Sachschäden verursachen!

Anrufe tätigen

Wählen Sie auf dem im Standby-Modus befindlichen Telefon auf der Nummerntastatur die Vorwahl und die Telefonnummer und drücken Sie dann die Anruftaste. Um den Anruf zu beenden drücken Sie die Ende-Taste auf der Nummerntastatur.

- Internationale Anrufe tätigen

Durch zweimaliges Drücken der *-Taste erhalten Sie das Zeichen +. Geben Sie anschließend die Ländervorwahl, die Ortsvorwahl und die Telefonnummer ein. Am Ende drücken Sie die Anruftaste.

- Anrufe aus der Kontaktliste tätigen

Gehen Sie in die Kontaktliste und suchen Sie mit der Pfeiltaste die Nummer, die Sie anrufen wollen. Wenn Sie jetzt die Anruftaste drücken, ruft das Telefon ruft die gewünschte Nummer automatisch an.

- Zuletzt gewählte Nummer anrufen

Wenn Sie auf dem im Standby-Modus befindlichen Telefon die Anruftaste drücken, werden die zuletzt getätigten Anrufe angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Nummer mit den Pfeiltasten aus und drücken Sie die Anruftaste erneut.

- Anrufe beantworten

Drücken Sie die Anruftaste oder die OK-Taste, um einen Anruf anzunehmen. Drücken Sie die Ende-Taste, um das Gespräch zu beenden.

Um einen Anruf abzulehnen, drücken Sie die Ende-Taste oder die Multifunktions-Pfeiltaste(Softkey) rechts.

Hinweis: Die Nummer des Anrufers wird am Display des Telefons angezeigt. Falls die Nummer des Anrufers in der Kontaktliste gespeichert ist, zeigt das Telefon sowohl die Nummer als auch den Namen des Anrufers an. Falls der Anrufer nicht identifiziert werden kann, wird nur die anrufende Nummer angezeigt. Sie können einen Anruf auch dann annehmen, wenn Sie gerade eine andere Funktion des Telefons verwenden oder die Kontaktliste konsultieren.

- Verwendung der Optionen während eines Gesprächs

Verwenden Sie die Optionen während eines Gesprächs, um dieses kurz zu unterbrechen oder

zu beenden, einen neuen Anruf zu tätigen, die Kontaktliste zu konsultieren, Informationen abzurufen, den Lautlos- oder den DTMF-Modus einzuschalten oder für eventuelle andere Erfordernisse. Die Details entnehmen Sie bitte der Menüanleitung.

Einsatz des Headsets

Der Headset-Modus wird automatisch eingeschaltet, wenn Sie den Stecker des Headsets in die Buchse einführen. Für einen korrekten Gebrauch stellen Sie sicher, dass das Headset korrekt bzw. ganz eingesteckt haben.

Hinweis: Das Headset ist nicht Teil des gelieferten Zubehörs.

Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsnormen

Sicherheitsnormen

- Verkehrssicherheit geht vor

Halten Sie das Telefon beim Fahren nicht in der Hand. Verwenden Sie die Freisprechanlage, wenn Sie es nicht vermeiden können, während des Fahrens zu telefonieren. In einigen Ländern ist das Tätigen oder Annehmen von Anrufen beim Autofahren gesetzlich verboten!

- Im Flugzeug ausschalten

Durch die Verwendung von kabellosen Geräten im Flugzeug können Interferenzen erzeugt

werden. Die Verwendung von Mobiltelefonen während des Flugs ist gefährlich und gesetzlich verboten!

Stellen Sie sicher, dass Ihr Telefon ausgeschaltet ist.

In Gefahrenbereichen ausschalten

Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie Gefahrenbereiche betreten.

Halten Sie sich genau an die in Ihrem Land gültigen Gesetze, Normen und Vorschriften zum Einsatz von Mobiltelefonen in Gefahrenbereichen. Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie Bereiche mit Explosionsgefahr betreten, wie zum Beispiel Tankstellen, Treibstofflager, Chemiefabriken oder andere Orte, an denen Explosionen durchgeführt werden.

Halten Sie sich an alle Sondervorschriften

Halten Sie sich an die für einige Bereiche, zum Beispiel im Krankenhaus, gültigen Sondervorschriften und schalten Sie das Mobiltelefon immer dann aus, wenn seine Verwendung untersagt ist oder wo es Interferenzen oder Gefahren verursachen kann.

Sorgen Sie für eine korrekte Verwendung des Mobiltelefons in der Nähe von medizinischen Geräten, wie zum Beispiel Herzschrittmachern, Hörgeräten oder anderen elektronischen medizinischen Geräten, um keine Interferenzen mit ihnen zu verursachen.

Zubehör und Akkus

Verwenden Sie ausschließlich zugelassene Zubehörteile und Akkus.

Bei der Verwendung Sorgfalt walten lassen

Verwenden Sie das Gerät nur auf normale, korrekte Art und Weise.

Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Mobiltelefon ist ein Designobjekt. Lassen Sie bitte bei seiner Verwendung besondere Aufmerksamkeit walten. Die nachstehenden praktischen Hinweise werden Ihnen dabei behilflich sein, Ihr Telefon weit über die Garantiefrist hinaus gut zu erhalten:

- Halten Sie das Mobiltelefon und alle Zubehörteile von Kindern fern.
- Bewahren Sie das Mobiltelefon nur an trockenen Orten auf. Schützen Sie es vor Regen, Feuchtigkeit, Flüssigkeiten oder anderen Stoffen, die zur Korrosion der elektronischen Schaltkreise führen können.
- Bewahren Sie das Telefon nicht an staubigen Orten auf, einige seiner Komponenten könnten hierdurch Schaden nehmen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht an Orten mit sehr hohen Temperaturen auf, da diese unter Umständen die Lebensdauer der elektronischen Schaltkreise verkürzen oder den Akku und einige Kunststoffteile beschädigen können.

- Bewahren Sie das Telefon nicht an kalten Orten auf. Hierdurch kann es im Inneren zur Bildung von Feuchtigkeit kommen, die zu einer Beschädigung der Elektronikschaltkreise führt, sobald das Telefon wieder auf eine konstante Temperatur gebracht wird.
- Werfen Sie das Mobiltelefon nicht und setzen Sie es weder Stößen noch Erschütterungen aus, dies würde eine ernsthafte Beschädigung der internen Schaltkreise und der Hochpräzisionskomponenten des Telefons bewirken.

Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons

Halten Sie die Taste zum Einschalten des Mobiltelefons einige Sekunden lang gedrückt. Auf dem Display wird eine Animation angezeigt.

Geben Sie den Code zum Entsperren ein und drücken Sie die OK-Taste, falls das Telefon Sie zur Eingabe auffordert. Der Original-Code ist 0000.

Geben Sie die PIN ein und drücken Sie dann die OK-Taste, falls das Telefon Sie dazu auffordert. Die PIN wird vom Netzbetreiber zusammen mit der SIM-Karte bereitgestellt.

Nun befinden Sie sich im Standby-Modus.

Zum Ausschalten des Mobiletelefons halten die die Ende-Taste einige Sekunden lang gedrückt.

Einsatz des Menüs

Kontaktliste

Ihr Mobiltelefon kann bis zu 300 Telefonnummern speichern. Die Anzahl der Telefonnummern, die eine SIM-Karte beinhalten kann, ist von deren Kapazität abhängig. Die im Mobiltelefon und auf der SIM-Karte gespeicherten Telefonnummern bilden zusammen die Kontaktliste. Wählen Sie eine Telefonnummer aus der Kontaktliste und anschließend den Menüpunkt Optionen, um folgende Operationen durchzuführen:

- Anzeigen: die zur Telefonnummer gehörigen Daten werden angezeigt
- SMS senden (Textnachricht): versendet Textnachrichten an die gewählte Nummer.
- Anrufen.
- Ändern: ändert die Telefonnummer oder den Namen.
- Löschen: löscht die Telefonnummer aus der Kontaktliste.
- Kopieren: kopiert die Telefonnummer vom Mobiltelefon auf die SIM-Karte oder von der SIM-Karte auf das Mobiltelefon.
- Zur Blacklist hinzufügen: die gewählte Nummer wird in die sog. schwarze Liste (Blacklist) aufgenommen.
- Einstellungen der Kontaktliste: Extra-Nummern, Sprachfunktion und Speicherkapazität.

Anrufliste

Verpasste Anrufe

Es kann eine Liste der letzten verpassten Anrufe angezeigt werden.

Hinweis: Falls das Telefon anzeigt, dass Sie Anrufe verpasst haben, erhalten Sie mit der Option Öffnen Zugang zu einer Liste der verpassten Anrufe. Wählen Sie den gewünschten Anruf aus und drücken Sie dann die Anruftaste, um sich mit der Nummer des verpassten Anrufs in Verbindung zu setzen.

Getätigte Anrufe

Es können auch die Nummern der zuletzt getätigten Anrufe angezeigt werden. Wenn Sie die Option getätigte Anrufe und anschließend einen der Anrufe auswählen, können Sie diesen löschen, speichern, zurückrufen oder ihm eine kurze Nachricht senden.

Angenommene Anrufe

Es können die zuletzt angenommenen Anrufe angezeigt werden. Wenn Sie die Option angenommene Anrufe und anschließend einen der Anrufe auswählen, können Sie diesen löschen, speichern, zurückrufen oder ihm eine kurze Nachricht senden.

Anrufliste löschen

Die zuletzt gespeicherten Anrufe können gelöscht werden. Wählen Sie die Option Anrufliste

löschen. Anschließend können Sie wählen, ob sie alle Nummern der Liste oder aber nur die Liste der verpassten, getätigten oder angenommenen Anrufe löschen wollen.

Anrufeinstellungen

Anrufeinstellungen der SIM-Karten

- Anklappen: diese Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden. Prüfen Sie durch eine Abfrage, wie diese Funktion eingestellt ist.
- Rufumleitung: diese Funktion bietet fünf verschiedene Möglichkeiten: eine Umleitung aller Anrufe, eine Umleitung, falls die Nummer nicht erreichbar ist, falls die Nummer nicht antwortet, falls die Nummer besetzt ist und eine Umleitung aller Datenübertragungen. Wenn Sie die Löschung aller Umleitungen wählen, werden letztere deaktiviert.
- Unerwünschte Anrufe: schränkt die Anzahl der Nummern ein, die gewählt werden oder von denen ein Anruf angenommen werden soll.
- Leitung umschalten: wählen Sie Leitung 1 oder 2.

Zusätzliche Einstellungen

- Blacklist: Aktivieren oder Deaktivieren dieser Funktion oder fügen Sie Nummern zur Blacklist hinzu.
- Automatische Neuwahl: durch Einstellen dieser Funktion wird die Nummer jedes Mal auto-

matisch neu gewählt, wenn die Verbindung unterbrochen oder der Anruf abgelehnt wird.

- Anrufdauer-Hinweis: die Funktion Anrufdauer-Hinweis kann für einzelne oder mehrere Anrufe eingegeben werden. Durch Eingabe von OFF wird die Funktion ausgeschaltet.
- Antwortmodus: als Antwortmodus können Sie bei Einsatz des Headsets eingeben, dass die Anrufe mit allen Tasten, durch eine automatische Annahme oder über ON/OFF angenommen werden.

Achtung: Für einige dieser Funktionen ist die Unterstützung durch den Netzbetreiber erforderlich.

Nachrichten

Das Telefon verfügt über die Funktion „Short Messaging Service“ (SMS), mit der Sie Textnachrichten versenden und gesendete und empfangene Nachrichten prüfen können.

Durch Auswahl von Optionen erhalten Sie in der Nachricht zu anderen Menüs Zugang.

Nachrichten schreiben

Neues SMS

Mit diesem Menü können Sie neue Nachrichten schreiben und versenden. Die einzelnen

Nachrichten können bis zu 160 Zeichen enthalten. Zum Schreiben einer Nachricht befolgen Sie die nachstehende Anleitung.

Empfangene SMS

In diesem Verzeichnis können Sie den Text aller empfangenen Nachrichten speichern, wobei jeweils auch der Name des Senders angezeigt wird. Sollte der Sender nicht in der Kontaktliste gespeichert sein, wird lediglich die Telefonnummer des Senders angezeigt.

Für die einzelnen Nachrichten existieren folgende Optionen: antworten, löschen, anrufen usw.

- Anzeigen: zeigt die Nachricht an
- Antworten: beantwortet die Nachricht
- Sender anrufen: ruft die Nummer an, von der die Nachricht versendet wurde
- Weiter: schreiben Sie eine Nachricht an den Sender
- Löschen: löscht die Nachricht
- Alle löschen: löscht alle Nachrichten
- In der Kontaktliste speichern: speichert die Nummer in der Kontaktliste.

Wenn der Speicher voll ist, können keine neuen Nachrichten empfangen werden. Wir empfehlen daher, weniger wichtige Nachrichten regelmäßig zu löschen.

Entwürfe

Wählen Sie aus den verfassten Nachrichten mit der Pfeiltaste nach oben oder unten eine Nachricht aus und drücken Sie dann die Kombitaste (Softkey) links, um Zugang zu den folgenden Optionen zu erhalten:

- Senden: diese Nachricht senden.
- Ändern: die gewählte Nachricht verändern.
- Löschen: diese Nachricht löschen.
- Löschen: alle Nachrichten löschen.

SMS im Ausgang

Nicht versendete Nachrichten werden in dem Verzeichnis SMS im Ausgang gespeichert.

Gesendete SMS

Verwaltet alle gesendeten Nachrichten.

SMS-Einstellungen

Haupt-SIM-Karte

SMSC-Adresse:

Empfangsnachricht: eingeben, ob eine Empfangsnachricht gesendet werden soll.

Antwortpfad: ON/OFF

Server für Sprachnachrichten: die Nummer eingeben, um Zugang zum Sprachdienst zu erhalten. Die Nummer wird vom Netzbetreiber bereitgestellt. Im Sprachmenü können folgende Operationen durchgeführt werden:

Zweite SIM-Karte

SMSC-Adresse:

Empfangsnachricht: eingeben, ob eine Empfangsnachricht gesendet werden soll.

Antwortpfad: ON/OFF

Server für Sprachnachrichten: die Nummer eingeben, um Zugang zum Sprachdienst zu erhalten. Die Nummer wird vom Netzbetreiber bereitgestellt. Im Sprachmenü können folgende Operationen durchgeführt werden:

- Speicher-Status: zeigt die Speicherkapazität des Mobiltelefons oder der SIM-Karte an.
- Gesendete Nachrichten speichern: ON oder OFF.
- Speichermodus: eingeben, ob die SMS auf der SIM-Karte oder auf dem Mobiltelefon gespeichert werden sollen. Vgl. Abschnitt Empfangene SMS für die anderen Operationen.

Multimediale Einstellungen

Fotoapparat

Das Mobiltelefon verfügt über einen Fotoapparat, mit dem Fotos aufgenommen werden können. Richten Sie das Telefon so aus, dass das zu fotografierende Subjekt angezeigt wird und drücken Sie zum Auslösen die Taste OK. Die Fotos werden im System des Mobiltelefons oder auf der Memory-Card gespeichert. Drücken Sie auf dem Fotobildschirm die Richtungstaste nach oben oder nach unten, um mit der Zoomfunktion zu vergrößern oder zu verkleinern. Mit der linken oder rechten Taste können Sie den Lichtwert (EV) zwischen -2,0 und +2,0 einstellen.

Bildanzeiger

Mit dieser Funktion können Fotos und Abbildungen angezeigt werden.

Videorecorder

Mit dieser Funktion können Sie dynamische Aufnahmen, d.h. Videos machen. Drücken Sie auf dem Fotobildschirm die linke Taste, um zum Videorecorder umzuschalten und die OK-Taste, um kurze Filme aufzunehmen.

Video Player

Mit dieser Funktion können Sie sich Videodateien ansehen. Durch Drücken der Richtungstasten (Navigator-Taste Mitte) können Sie die Wiedergabe steuern, kurz unterbrechen (mittlere Taste), schnell vorwärts gehen (mittlere Richtungstaste rechts gedrückt halten) und rückwärts gehen (mittlere Richtungstaste links gedrückt halten). Zur Lautstärkeinstellung drücken Sie im Video-Bildschirm die *#-Taste oder die seitliche Taste.

Audio Player

Mit dieser Funktion können Sie Audiodateien abspielen. Durch Drücken der mittleren Richtungstaste können Sie die Wiedergabe und das Abspielen des Audio Players steuern: Wiedergabe/Stopp (mittlere Taste), zum letzten/nächsten Song gehen (die Richtungstaste rechts oder links drücken). Zur Lautstärkeinstellung drücken Sie im Audio-Wiedergabemodus die *#-Taste oder die seitliche Taste. Durch Drücken der Taste nach oben können Sie die Abspielreihenfolge ändern.

Audio-Recorder

In der Tonaufnahme-Funktion können Sie durch Drücken der Kombitaste (Softkey) nach links folgende Operationen ausführen:

- Neue Aufnahme: wählen Sie diese Funktion, um eine neue Datei aufzunehmen.
- Liste: dieses Menü enthält alle aufgezeichneten Dateien.
- Einstellungen: mit dieser Funktion können Sie die Position und das Speicherformat der gespeicherten Dateien bestimmen.

FM-Radio

Sie können das Gerät auch wie ein herkömmliches FM-Radio mit automatischer Einstellung und voreingestellten Kanälen verwenden. Drücken Sie im FM-Radio-Modus zum Anhören oder Stoppen die mittlere Taste, die Taste links oder rechts für die automatische Suche, die *#-Taste oder die seitliche Taste zur Lautstärkeeinstellung und die Taste nach oben oder nach unten zur Kanalsuche.

Einstellungen

Tonverstärkung

Diese Funktion ermöglicht eine Steigerung der Lautstärke, um die Klangqualität der Konversation zu verbessern. Bei Einschalten dieser Option erscheint am Bildschirm die Anzeige „Super Volume“. Diese Funktion kann durch Drücken der seitlichen rechten Taste ein- und ausgeschaltet werden, die sich über der Taste zur Lautstärkeeinstellung befindet.

Profile

Das Mobiltelefon stellt verschiedene Profile zur Verfügung, mit denen einige Einstellungen an bestimmte Ereignisse oder Umgebungen angepasst werden können.

Stellen Sie die Profile nach Belieben individuell ein und aktivieren Sie dann das gewünschte Profil. Es existieren individuelle Profile für folgende Situationen: Allgemein, Stummschalten, Besprechung und Außer Haus.

Bei Einführen eines Headsets geht das Mobiltelefon automatisch in den Headset-Modus über.

Umschalten der Multi-SIM-Karten

Stellen Sie die manuelle oder automatische Wahl der SIM-Karten ein.

Einstellung der Multi-SIM-Karten

Geben sie alle SIM-Karten, nur die Haupt-SIM-Karte oder nur die zweite SIM-Karte öffnen ein.

Telefon-Einstellungen

Datum und Uhrzeit: geben Sie Ihren Heimatort, das Datum, die Uhrzeit und das Datumsformat ein.

Hinweis: Falls der Akku aus dem Mobiltelefon herausgenommen wurde oder seit längerer Zeit leer ist, ist es unter Umständen erforderlich, das Datum und die Uhrzeit nach dem Aufladen und erneuten Einlegen des Akkus neu einzugeben.

Automatisches Ein- und Ausschalten programmieren

Geben Sie die Uhrzeit ein, zu der Ihr Mobiltelefon automatisch ein- und ausgeschaltet werden soll.

Sprache

Geben Sie die für das Mobiltelefon gewünschte Sprache ein.

Bevorzugte Eingabemethode (Input-Methode) Wählen Sie die gewünschte Eingabemethode.

Display-Einstellungen

Mit dieser Funktion können Sie das Hintergrundbild, den Bildschirmschoner, die Display ON/OFF-Funktion usw. einstellen.

Einstellen der Sub-LCD-Uhr: Wechsel von der analogen zur digitalen Anzeige der Uhr.

Datums- und Uhrzeitanzeige: ON/OFF zum Ein- und Ausschalten der Datums- und Uhrzeitanzeige am Display.

Schnellwahltasten (dedizierte Tasten)

Sie können die Schnellwahlfunktionen der Richtungstasten auf-ab-links-rechts individuell ein-

stellen. Wenn Sie im Standby-Modus eine der Richtungstasten drücken, erhalten Sie direkten Zugang zu der mit ihr assoziierten Funktion.

Grußtexte: Sie können die Grußtexte auf ON oder OFF setzen.

Flugzeugmodus

Durch Einschalten dieser Modalität werden zahlreiche Übertragungsfunktionen des Gerätes deaktiviert, wie zum Beispiel die Möglichkeit, Anrufe zu tätigen oder entgegenzunehmen, SMS zu versenden oder zu empfangen, während die Verwendung anderer Funktionen, die keine Signalübertragung erfordern (z.B. Spiele, Fotokamera, MP3-Player) möglich bleibt.

Verschiedene Einstellungen

Ermöglicht die Einstellung der LCD-Hintergrundbeleuchtung und der Uhrzeit.

Netzeinstellungen

Automatische oder manuelle Netzwahl für die Haupt-SIM-Karte und die zweite SIM-Karte.

Sicherheitseinstellungen

Diese Funktion stellt alle Einstellungen für einen sicheren Einsatz des Mobiltelefons bereit:

PIN-Sperre: um die PIN-Sperre zu aktivieren, geben Sie die korrekte PIN ein. Wenn Sie die PIN-Sperre auf ON einstellen, müssen Sie die PIN jedes Mal eingeben, wenn Sie das Telefon

einschalten. Falls drei Mal hintereinander eine falsche PIN eingegeben wurde, muss der PUK (PIN Unlocking Key = elektronischer Schlüssel zum Entsperren der PIN) eingegeben werden. Der PUK wird verwendet, um die gesperrte PIN zu entsperren und zu ändern. Um den PUK zu erhalten, kontaktieren Sie bitte Ihren Netzbetreiber.

PIN ändern: zur Änderung der PIN der SIM-Karte.

PIN2 ändern: zur Änderung der zur PIN gehörigen PIN2.

Display-Sperre: wählen Sie für die automatische Bildschirm-Sperre OFF, 15 sec, 30 sec, 1 min oder 5 min

Sicherheitseinstellungen des Telefons

1) Telefon-Sperre: mit dieser Funktion können Sie das Telefon sperren/entsperren. Geben Sie das Passwort zum Ein- oder Ausschalten des Telefons ein. Das Passwort ist erforderlich, wenn das Telefon gesperrt ist, es kann zwischen 4 und 8 Zeichen lang sein.

2) Passwort ändern: mit dieser Funktion kann das Passwort des Telefons geändert werden.

Konnektivität

1) Bluetooth: mit der Bluetooth-Funktion kann man eine drahtlose Verbindung zu anderen kompatiblen Geräten herstellen, wie z.B. Mobiltelefonen, Computern, Headsets und Auto-sets. Die Bluetooth-Funktion kann zur Übertragung von Bildern, Video- und Soundclips, Musik und Notizen sowie für die Übertragung von Dateien von Ihrem Laptop verwendet werden.

Werkseinstellungen wieder herstellen

Verwenden Sie diese Funktion, um die Werkseinstellungen wieder herzustellen. Das voreingestellte Passwort ist 1122.

Soundeffekte

Mit ON/OFF können Sie den Equalizer ein-/ausschalten.

Dateimanager

Das Telefon stellt dem Nutzer einen gewissen Speicherplatz für die Dateiverarbeitung zur Verfügung und unterstützt die Memory Card. Die Speicherkapazität der Memory Card ist wählbar. Sie können den Dateimanager für eine benutzerfreundliche Bearbeitung der verschiedenen Verzeichnisse und Dateien im Telefon und auf der Memory Card verwenden.

- Öffnen: Wählen Sie für den Zugang zum Stammverzeichnis des Speichers den Dateimanager. Im Stammverzeichnis werden die Default-Dateien, die neuen Verzeichnisse und die Benutzerdateien angezeigt. Wenn das Mobiltelefon zum ersten Mal eingeschaltet wird oder falls noch nicht in diesem Verzeichnis gearbeitet wurde, enthält es lediglich die Default-Dateien.
- Formatieren: diese Funktion kann zum Formatieren aller in den Speicher eingegeben Daten verwendet werden.

Das System legt in diesem Fall ein neues Default-Verzeichnis an. Die gelöschten Daten kön-

nen nicht wiederhergestellt werden. Überlegen Sie daher sorgfältig, bevor Sie die Formatierungs-Funktion verwenden.

Organizer

Schnelleingabe (Schnellwahl)

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, können Sie den Zahlentasten von 2 bis 9 bestimmte Telefonnummern zuordnen, die automatisch angerufen werden, wenn Sie die entsprechende Taste gedrückt halten.

Kalender

Durch Öffnen dieses Menüs erhalten Sie Zugang zu einem Monatskalender, in dem Sie sich wichtige Termine notieren können. Die Tage mit Terminen werden durch eine Markierung hervorgehoben.

Rechner

Der Rechner führt Additionen, Subtraktionen, Multiplikationen und Divisionen aus.

Wecker

Es sind insgesamt fünf verschiedene Wecker eingegeben, die normalerweise aber ausgeschaltet sind. Bei Bedarf können Sie einen oder mehrere Wecker einschalten. Für jeden Wecker können Sie jeweils einen Tag und eine Uhrzeit eingeben.

Taschenlampe

Sie kann mit ON/OFF ein- und ausgeschaltet werden.

Bluetooth

Taste zum Einschalten: öffnet oder schließt die Bluetooth-Funktion

Sichtbarkeit: öffnet oder schließt die Sichtbarkeits-Funktion.

Mein Gerät: hier können Sie neue Bluetooth-Geräte suchen und aktivieren. Der Unterschied zwischen „Mein Gerät“ und „Audio-Geräte suchen“ besteht darin, dass die Bluetooth-Freisprechanlage mit letzterem nur Daten empfangen kann, während man mit der Funktion „Mein Gerät“ sowohl Daten empfangen als auch senden kann.

Audiogeräte suchen: durch Aktivieren dieser Funktion können Sie andere Audiogeräte suchen.

Mein Name: der Bluetooth-Name wird auf diesem Telefon angezeigt.

SOS-TASTE

- SOS-Nummer: Sie können bis zu 5 Telefonnummern für den Notfall eingeben. Sobald Sie die SOS-Funktion aktivieren, ruft das Telefon diese Nummern automatisch an.
 - Persönliche Nummern: in diesem Menü können Sie drei Nummern aus der Kontaktliste auswählen, die Sie anschließend einfach anrufen können, indem Sie die Tasten M1, M2 oder M3 gedrückt halten, wenn der Bildschirm nicht eingeschaltet ist.
 - SOS-Nachricht: hier können Sie die SOS-Nachricht eingeben, die Sie versenden wollen.
 - SOS-Wartezeit: „Sofort anrufen“, „5 Sekunden warten“, „10 Sekunden warten“.
- Wenn Sie „Sofort anrufen“ eingestellt lassen, hören Sie den Alarm nicht, die SOS-Prozedur startet jedoch trotzdem. Wenn Sie „5 Sekunden warten“ eingeben, schaltet sich der Alarm nach 5 Sekunden ein.

Als Default-Einstellung wird als erste SOS-Nummer der Notruf 112 gewählt. Sie können diese Nummer jedoch löschen und eine neue, individuelle Nummer eingeben. Information zum SOS-Alarm: bitte beachten Sie im Falle einer Eingabe von Nummern mit automatischer Antwort oder Anrufbeantworter, dass solche Nummern die Alarmsequenz unterbrechen, da eine Antwort auf den Anruf erfolgt!

Nützliche Informationen

Antwort durch Öffnen des Flips

Menü => Anrufliste => Anrufeinstellungen => zusätzliche Einstellungen => Antwortmodus =>

Antwort über Flip

Seitliche Taste rechts (oberhalb der Lautstärketaste)

Durch Drücken dieser Taste können Sie die Funktion TONVERSTÄRKUNG ein-/ausschalten.

Wenn Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Taschenlampe ein-/ausschalten.

Sprechende Tastatur

Menü => Einstellungen => Benutzerprofile => Allgemeines => Optionen => Personalisieren
=> bis zum Punkt Tastenblock gehen => Optionen => Ändern => Sprachton => OK => Optionen => Speichern

Schnellwahl

Die Tasten 2 bis 9 können mit häufig gewählten Nummern assoziiert werden. Diese Funktion muss aktiviert werden und die Nummern müssen in Ihrer Kontaktliste enthalten sein.

Menü => Organizer => Schnellwahl => Ändern => die Taste auswählen, mit der die Nummer

assoziiert werden soll und die Nummer aus der Kontaktliste wählen => OK

SOS-Nummern speichern

Menü => SOS => SOS-Nummer => die erste SOS-Nummer eingeben => die Navigationstaste in der Mitte drücken (nach unten) => die zweite SOS-Nummer eingeben ... die Vorgehensweise fortsetzen, bis alle 5 SOS-Nummern eingegeben wurden.

Speichern von M1/M2/M3 (persönliche Nummern)

Menü => SOS => bis zum Punkt persönliche Nummern gehen => die gewünschten Nummern eingeben.

Nach Eingabe der ersten Nummer drücken Sie die mittlere Navigationstaste nach unten, um M2 einzugeben.

Bei diesem Telefon ist die SOS-Option immer eingeschaltet. Um diese Funktion auszuschalten gehen Sie in das Menü => SOS => SOS-Nummer => die SOS-Nummern(n) löschen => Optionen => Speichern. Nun wird die SOS-Prozedur nicht mehr aktiviert.

Beim Aus- und nachfolgenden Wiedereinschalten des Telefons wird automatisch die Notrufnummer 112 eingestellt. Um diese auszuschalten, gehen Sie wie oben beschrieben vor.

Einschalten der Schnellwahl-Tasten

Menü => Einstellungen => Telefoneinstellungen => Schnellwahl-Tasten => durch Drücken der Navigationstaste (rechts/links/auf/ab) können Sie auswählen, welche Funktion eingeschaltet werden soll.



BESCHRÄNKTE GARANTIE DES HERSTELLERS

Diese Garantie schränkt die durch die nationalen Normen bezüglich der Verbrauchsgüter festgelegten und anerkannten Rechte für den Konsumenten nicht ein. Die Zeitspanne, während der die vorliegende Garantie gültig ist, ist auf 24 Monate ab dem ersten Kaufdatum des Produkts beschränkt. Wenn das Produkt für berufliche Zwecke verwendet wird, ist die Garantie auf 12 Monate beschränkt. Während der Garantiezeit sorgt der nationale Vertreter Easyteck, dessen Daten unten auf diesem Garantieschein angegeben sind, dafür, dass die eventuell auftretenden Defekte, die auf Produktionsfehler zurückzuführen sind, auf seine Kosten und innerhalb einer annehmbaren Frist beseitigt werden. Unbeschadet dessen, was in der geltenden Gesetzgebung vorgeschrieben wird, werden die Defekte, die vom zuständigen Personal des Kundendienstes festgestellt werden, durch Reparatur oder nach eigenem und unanfechtbarem Ermessen von Easyteck durch Austausch des Produkts gelöst.

Diese beschränkte Garantie ist nur im europäischen Land gültig, für das das Produkt vorgesehen ist und geht vollkommen zu Lasten des nationalen Vertreibers für das Land, der unten auf dem Garantieschein angegeben ist. Einige Einschränkungen bezüglich des in dieser Garantie erwähnten Kundendienstes könnten von der Tatsache abhängen, dass spezifische Komponenten für bestimmte Länder vorhanden sein könnten.

Garantie bezüglich des Zubehörs und der Ersatzteile, die in der Packung enthalten sind.

In der Packung mit dem Produkt, das Gegenstand der vorliegenden Garantie ist, könnten Zubehörteile oder Ersatzteile enthalten sein, für die eine andere Garantiefrist gültig ist, da sie zur Kategorie der Verschleißteile gehören. Die Garantiefristen können wie folgt zusammengefasst werden:

- 24 Monate für das Mobiltelefon
- 12 Monate für nicht dem Verschleiß ausgesetzte Zubehörteile
- 6 Monate für Akkus, Kopfhörer, Speicherkarten oder Sonstiges.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Handbücher und/oder Verpackungsmaterial.
- Die Inhalte des Benutzers, auf das Produkt heruntergeladene Konfigurationen oder Softwares von Drittpersonen.
- Die Kosten, die für den Transport zum autorisierten Kundendienstzentrum und für die Rücksendung anfallen.
- Verschlechterung des Produkts durch normalen Verschleiß, einschließlich Akkus.
- Brüche infolge unfallbedingter/zufälliger Ursachen oder wegen Ungeschicklichkeit, sowie alle Schäden, die von beliebigen äußeren Einwirkungen stammen.
- Alle Schäden, die auf einen Gebrauch zurückzuführen sind, der nicht mit dem übereinstimmt, der im dem Produkt beiliegenden Handbuch beschrieben ist.
- Alle Schäden, die durch den Gebrauch von nicht originaleem Zubehör, durch Viren oder durch Verbindungen mit Computern und Netzwerken entstehen.

- Alle Schäden, die entstehen, weil das Produkt Feuchtigkeit und/oder Dampf ausgesetzt wurde, oder weil es in extremen Umgebung- oder Temperaturbedingungen verwendet wurde, oder wegen des Vorhandenseins von Korrosion oder Oxidation, oder weil Lebensmittel, Getränke oder chemische Produkte verschüttet wurden.

Haftungseinschränkungen:

Die für den Gebrauch des Telefons notwendige SIM-Karte wird vom Mobilfunkanbieter geliefert und ist daher von der Garantie ausgeschlossen.

- Diese Garantie stellt den von Easyteck über die Vertragshändler gelieferten Schutz für den Konsumenten dar, wobei die Garantie für den Konsumenten, die den Vertragshändlern durch die Gesetzgebung der verschiedenen Länder obliegt, keineswegs eingeschränkt wird.

- Die vorliegende Garantie wird ausschließlich in den autorisierten technischen Kundendienstzentren oder von den Händlern anerkannt, die mit dem Verkauf der Produkte des Markenzeichens Easyteck betraut sind.

- Die Garantiefristen können auf keinen Fall verlängert werden und beginnen ausschließlich ab dem Datum des ersten Verkaufs des Produkts an den Endkonsumenten, das auf einem steuerrechtlich gültigen Beleg angegeben ist.

- Defekte, während Reparatureingriffen in der Garantiezeit ausgetauschte Bestandteile gehören Easyteck und können vom Konsumenten auf keinen Fall zurückverlangt werden.

- Innerhalb der von der geltenden Gesetzgebung festgelegten Grenzen, und wenn kein Vorsatz vorliegt, kann Easyteck nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die wegen des Verlusts von Daten des Benutzers entstehen, und auf einen beliebigen, durch die Garantie gedeckten Defekt zurückzuführen sind.

- Der Konsument muss, um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, das Produkt immer auf eigene

Kosten an ein autorisiertes Kundendienstzentrum übersenden, wobei das Produkt keine Sperren oder Sicherheitscodes enthalten darf, durch die der Gebrauch eingeschränkt oder verhindert wird.

- Ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen sind mangelnde Einnahmen, Verluste, die durch den nicht möglichen Gebrauch des Produkts entstehen oder mangelnder Umsatz wegen beliebigen direkten, indirekten, speziellen Schäden oder Folgeschäden.

- Die Haftung von Easyteck ist immer auf den Kaufwert des Produkts beschränkt, der Konsument muss daher aus eigener Initiative immer Kopien der im Speicher des Telefons enthaltenen Daten und der persönlichen Software erstellen.

- Bei Schäden, die aus den oben angegebenen Gründen nicht von der Garantie gedeckt sind, und für die der Konsument dann die Reparatur nicht wünscht, ist er verpflichtet, den Betrag des beim Kundendienstzentrum angeforderten Kostenvoranschlags bezahlen. Easyteck kann auf keinen Fall für derartige Anforderungen haftbar gemacht werden, da sie nicht Teil der Garantieleistungen sind.

ACHTUNG: Die Garantie ist nie gültig, wenn beliebige Öffnungs- oder Verfälschungsversuche jeglicher Art am Produkt festgestellt werden, einschließlich das Entfernen und/oder Löschen der Etiketten und/oder der IMEI-Nummern des Produkts.

Verteiler für Italien: Fonex S.p.A. via dell'Artigianato 2/4 – 12040 – Sant'Albano Stura (CN)

Stempel und unterschrift des
vertragshandlers

Kaufdatum

CE 0700



KORREKTE ENTSORGUNG DES PRODUKTS INFORMATIONEN FÜR DIE BENUTZER

Gemäß Art. 13 des Gesetzesdekrets Nr. 151 vom 25. Juli 2005, "Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG bezüglich der Beschränkung der Verwendung von gefährlichen Substanzen bei elektrischen und elektronischen Geräten, sowie bezüglich der Entsorgung solcher Abfalls"

Das am Gerät oder an der Packung befindliche Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass das Produkt am Ende seiner nutzbaren Lebensdauer von den anderen Abfällen getrennt gesammelt werden muss. Die getrennte Müllsammlung für das vorliegende, nicht mehr brauchbare Gerät wird vom Hersteller organisiert und verwaltet. Der Benutzer, der sich des vorliegenden Produkts entledigen will, muss daher den Hersteller kontaktieren und das System anwenden, das dieser bereitgestellt hat, um die getrennte Sammlung der ausgedienten Geräte zu ermöglichen. Eine angemessene getrennte Sammlung, die dazu dient, die ausgedienten Geräte dann für das Recycling, die Aufbereitung und die kompatible Verschrottung weiterzuleiten, trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu verhindern und begünstigt die Wiederverwertung und/oder das Recycling der Materialien, aus denen das

Gerät gebaut ist.

Die rechtswidrige Entsorgung des Produkts vonseiten des Benutzers bewirkt, dass die von der geltenden Gesetzgebung vorgesehenen verwaltungsrechtlichen Sanktionen angewendet werden.



KORREKTE ENTSORGUNG DES AKKUS DES PRODUKTS

(Anwendbar in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft und in anderen Ländern mit Systemen für die getrennte Entsorgung von Batterien)

Das auf dem Akku oder auf den Unterlagen oder auf der Packung angegebene Markenzeichen zeigt an, dass der Akku dieses Produkts an seinem Lebensende nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Die Symbole Hg, Cd oder Pb, falls vorhanden, geben an, dass der Akku Quecksilber, Kadmium oder Blei in größeren Mengen enthält, als von den Bezugsschwellenwerten der Norm UE 2006/66 vorgeschrieben. Wenn der Akku nicht korrekt entsorgt wird, können diese Substanzen Schäden für die Gesundheit der Menschen oder Umweltschäden verursachen.

Konformitätserklärung:

Wir erklären, dass das Produkt T09/T119-T119R-T119W von Phoenix testlab getestet wurde und die Standardanforderungen bestanden hat, die von der

EMC 1999/5/EC für folgende Spezifikationen vorgeschrieben sind:

EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011, EN 62209-1:2006, EN 62209-2:2010, EN 50360:2011+A1:2012, EN 50566:2013, EN 62479:2010, EN 301 489-1 V1.9.2, EN 301 489-7 V1.3.1, EN 301 489-17 V2.2.1, EN 301 511 V9.0.2, EN 300 328 V1.8.1

Das Produkt kann innerhalb der Europäischen Gemeinschaft verkauft werden.

